

EINFÜHRUNG

Vielen Dank für die Wahl eines Produkts von De'Longhi. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten, um diese Benutzungshinweise zu lesen. Hierdurch werden Gefahren und Schäden am Gerät vermieden.

In der Betriebsanleitung verwendete Symbole

Wichtige Hinweise sind mit den nachfolgend aufgeführten Symbolen versehen. Es ist absolut notwendig, diese Hinweise zu befolgen. Werden die hier gemachten Angaben nicht beachtet, können Stromschläge, schwere Verletzungen, Verbrennungen oder Brände verursacht und das Gerät beschädigt werden.



Gefahr!

Bei Nichtbeachtung können Verletzungen mit Lebensgefahr durch Stromschläge verursacht werden.



Achtung!

Bei Nichtbeachtung können Verletzungen oder Schäden am Gerät verursacht werden.



Anmerkung:

Mit diesem Symbol werden wichtige Informationen für Nutzende hervorgehoben.

Probleme und Reparaturen

Für mögliche Reparaturen muss sich immer und ausschließlich an einen von der Herstellerfirma autorisierten Kundendienst gewandt werden. Darauf achten, dass immer Originalersatzteile verwendet werden. Von nicht qualifiziertem Personal ausgeführte Reparaturen können gefährlich sein und lassen die Garantie verfallen.

HINWEISE

Grundlegende Hinweise für die Sicherheit

Das lokale Klimagerät darf ausschließlich so eingesetzt werden, wie es in dieser Anleitung angegeben ist. Diese Anleitung kann nicht auf alle eventuell auftretenden Umstände bzw. Situationen eingehen. Daher ist bei der Installation, dem Betrieb und der Aufbewahrung eines jeden Haushaltsgerätes stets mit gesundem Menschenverstand und Vorsicht vorzugehen. Dieses Gerät wurde ausschließlich zum Kühlen von Wohnräumen entwickelt und darf nicht zweckentfremdet eingesetzt werden.



Achtung!

GRUNDSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE:

- Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch von Personen (einschließlich Kindern) mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung und Kenntnisse konzipiert und darf von den genannten Personen nur unter der Aufsicht oder Anleitung zum

Bedienen des Geräts durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, bedient werden.

- Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen.
- Auf dem Gerät dürfen keine schweren oder heiße Gegenstände abgelegt werden.



Gefahr! Da das Gerät mit Strom betrieben wird, muss sich an die nachfolgend aufgeführten Sicherheitshinweise gehalten werden:

- Es ist gefährlich, die Eigenschaften des Geräts auf irgendeiner Weise zu verändern.
- Das Gerät muss entsprechend den nationalen Vorschriften für elektrische Anlagen installiert werden.
- Für mögliche Reparaturen muss sich immer und ausschließlich an einen von der Herstellerfirma autorisierten Kundendienst gewandt werden. Reparaturen, die von inkompetentem Personal ausgeführt werden, können gefährlich sein.
- Dieses Gerät muss an eine entsprechende Erdung angeschlossen werden. Die Stromanlage von Fachpersonal für Elektrik kontrollieren lassen.
- Es sollten keine Verlängerungskabel für die Stromversorgung verwendet werden.
- Vor jeder Reinigung oder Wartung immer den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Um das Gerät zu bewegen, darf nicht am Versorgungskabel gezogen werden.
- Das Gerät darf nicht an Orten installiert werden, wo sich Gas, Öl oder Schwefel in der Luft befinden kann. Die Installation darf auch nicht in der Nähe von Wärmequellen erfolgen.
- Damit jedes Risiko vermieden wird, muss ein beschädigtes Versorgungskabel von der Herstellerfirma oder dessen Kundendienst ersetzt werden.
- Das Gerät nicht in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit wie etwa Bad oder Waschküche verwenden.

NUR FÜR DIE EUROPÄISCHEN MÄRKTE:

- Dieses Gerät darf von Kindern über 8 Jahre, sowie von Personen mit reduzierten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ohne Erfahrung und Kenntnissen benutzt werden, sofern sie unter Aufsicht sind oder mit den entsprechenden Anleitungen zum sicheren Gebrauch des Geräts und der Gefahrenerkennung vertraut gemacht worden sind. Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen. Die Reinigungs- und Wartungsarbeiten am

Gerät dürfen von Kindern nur, wenn sie über 8 Jahre alt sind und beaufsichtigt werden, durchgeführt werden. Halten Sie das Gerät und die Kabel außer Reichweite von Kindern unter 8 Jahre.



Wichtige Anmerkung:

- Die Luftfilter mindestens einmal pro Woche reinigen.
- Beim Transport muss das Gerät aufrecht stehend oder auf einer Seite liegend transportiert werden. Vor einem Transport muss das Wasser im Gerät vollständig entfernt werden. Nach einem Transport muss mindestens 1 Stunde gewartet werden, bevor das Gerät wieder eingeschaltet wird.
- Das Gerät nicht mit Plastiksäcken abdecken, wenn es abgestellt wird.
- Die Verpackungsmaterialien sind wiederverwertbar. Daher sollten diese über das entsprechende Mülltrennungssystem entsorgt werden.
- Am Ende der Betriebszeit muss das Klimagerät einer entsprechenden Sammelstelle übergeben werden.



Auf dem Kenndatenschild den für das entsprechende Gerät zu verwendende Kältegas kontrollieren.

Hinweise speziell für Geräte mit dem Kältegas R410A

R410 A ist ein Kältegas, das den EU-Vorschriften zum Umweltschutz entspricht. Der Kühlkreislauf des Gerätes darf nicht durchlöchert werden.

Umweltschutzinformationen: Diese Einheit fluoridierte Gase mit Treibhauseffekt, die im Kyoto-Protokoll bedacht wurden. Wartungseingriffe sowie die Entsorgung dürfen ausschließlich von Fachpersonal vorgenommen werden (R410A, GWP=2088).

Hinweise speziell für Geräte mit dem Kältegas R290

- Die Anweisungen aufmerksam lesen.
- Zum Abtauen und der Reinigung des Geräts dürfen keine Instrumente verwendet werden, die nicht von der Herstellerfirma empfohlen wurden.
- Das Gerät muss an einem Ort aufgestellt werden, an dem keine kontinuierlich bestehende Entzündungsquellen vorhanden sind zum Beispiel:
- Nicht durchlöchern oder verbrennen.
- Kältegas kann geruchlos sein.
- Das Gerät muss an einem Ort installiert, betrieben und aufbewahrt werden, der über eine Grundfläche von über 15 m² verfügt.
- In diesem Gerät befinden sich 300 g des Kältegases R290.
- R290 ist ein Kältegas, das den europäischen Vorschriften zum Umweltschutz entsprechen. Keine der Komponenten des Kühlkreislaufes darf durchlöchert werden.
- An nicht belüfteten Orten, an denen das Gerät installiert,

betrieben oder aufbewahrt wird, müssen so beschaffen sein, dass sich Kältemittel, sollte es austreten, nicht stauen kann. Hierdurch wird eine Brand- oder Explosionsgefahr verhindert werden, die beim Entzünden des Kältemittels durch Elektroheizern, Kochplatten oder anderen Zündquellen entsteht.

- Das Gerät muss so aufbewahrt werden, dass mechanische Störungen verhindert werden können.
- Personen, die auf den Kühlkreislauf zugreifen und an diesem arbeiten, müssen über eine entsprechende Qualifikation verfügen, die von einer dafür zuständigen Behörde ausgestellt wurde und die Befähigung bescheinigt, mit dem Kältemittel entsprechend den spezifischen Vorgaben eines anerkannten Verbandes umgehen zu können.
- Reparaturen müssen entsprechend den Vorgaben der Herstellerfirma ausgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, welche die Hilfe von hochspezialisiertem Fachpersonal nötig machen, müssen unter der Aufsicht von Fachpersonals durchgeführt werden, die auf den Einsatz von brennbarem Kältemittel spezialisiert sind.

GARANTIE UND KUNDENDIENST

Die Garantiebedingungen und Informationen zum Kundendienst befinden sich in den Unterlagen zum jeweiligen Gerät.

TECHNISCHE DATEN

Versorgungsspannung	Siehe Typenschild
Max. Leistungsaufnahme bei der Klimatisierung	"
Kältemittel	"
Kühlleistung	"
Betriebsgrenzen:	
Raumtemperatur in Klimatisierung	21 ÷ 35°C

Entsorgung des Geräts



Das Gerät darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Es muss einer offiziellen Sammelstelle der Mülltrennung übergeben werden.

Stromanschluss

Bevor der Stecker in die Steckdose gesteckt wird, muss kontrolliert werden, dass:

- die Netzspannung der entspricht, die auf dem Kenndatenschild auf der Rückseite der Maschine angegeben ist.
- der Stecker und die Stromversorgung den oben angegebenen Lasten entsprechen;
- die Steckdose für den entsprechenden Stecker geeignet ist. Andernfalls Steckdose austauschen lassen;
- die Steckdose über eine entsprechende Erdnung verfügt. Die Herstellerfirma lehnt jede Verantwortung dann ab, wenn die Vorschriften zur Unfallverhütung nicht beachtet werden.
- **das Versorgungskabel ausschließlich von technischem Fachpersonal ausgetauscht werden darf.**

Nachfolgend sind alle Anweisungen aufgeführt, die notwendig sind, um das Klimagerät bestmöglich betreiben zu können. Beim Betrieb des Geräts muss darauf geachtet werden, dass das Ansaugen und die Abgabe der Luft nicht behindert werden.

BESCHREIBUNG

Beschreibung des Geräts (siehe S. 3 - A)

- A1** Luftabgabegitter
- A2** Bedienfeld
- A3** Griffe
- A4** Räder
- A5** Filter
- A6** Lufteinlassgitter
- A7** Einstecköffnung für Abluftschlauch
- A8** Lufteinlassgitter
- A9** Versorgungskabel
- A10** Drainageschlauch mit 2 Verschlüssen
- A11** Empfänger des Fernbedienungssignals

Beschreibung des Zubehörs (siehe S. 3 - B)

- B1** Flansch für Wand mit Verschluss
- B2** Luftablassschlauch
- B3** Schlauchverbindungsstück (2 Stück)
- B4** Zubehör für Mauermontage
- B5** Gitter für Traverse
- B6** Verschluss für Traverse
- B7** Traverse
- B8** Schrauben
- B9** Abluftdüse für Fenster
- B10** Fernsteuerung

KLIMATISIERUNG OHNE FESTINSTALLATION

Wenige Handgriffe genügen, damit das Klimagerät den Raum auf Wohlfühltemperatur bringt:

- Das Verbindungsstück des Schlauchs **B3** auf einer Seite des Abluftschlauchs **B2** schrauben.
- Das andere Verbindungsstück **B3** zur entsprechenden Einstecköffnung des Abluftschlauchs **A7** bringen, die sich an der Rückseite des Geräts befindet (siehe Abb. 1).
- Die Seite des Schlauchs ohne Verbindungsstück am Gerät anbringen, das zuvor am Gerät angebracht wurde (siehe Abb. 1).

Schiebefenster

- Das Gitter für den Träger **B5** zum Träger **B7** anbringen und es mithilfe der 4 mitgelieferten Schrauben **B8** sichern (Abb. 2).
- Das Fenster öffnen.
- Die Traverse **B7** in das Fenster setzen und diese dabei über

die gesamte Länge des Fensters ausziehen (Abb. 3).

- Sobald die Traverse ausgezogen ist, kann diese mit den verbleibenden beiden Schrauben der Ausstattung befestigt werden.
- Das Fenster absenken (Abb. 4).
- Das Klimagerät nahe dem Fenster positionieren. Den Abluftschlauch **B2** einsetzen, der zuvor mit dem Gitter an der Traverse **B7** befestigt wurde (Abb. 5). Sicherstellen, dass der Abluftschlauch nicht verstopft ist.
- Wird das Gerät nicht verwendet, kann die Öffnung der Traverse mit der entsprechenden Abdeckung **B6** verschlossen werden.

Doppelflügel Fenster

- Die Abluftdüse für Fenster **B9** an den zuvor zusammengesetzten Abluftschlauch **B2**, wie in Abb. 6 gezeigt, anbringen.
- Das Fenster oder die Balkontür etwas öffnen und die Abluftdüse **B9**, wie in Abbildung 7 gezeigt, positionieren.

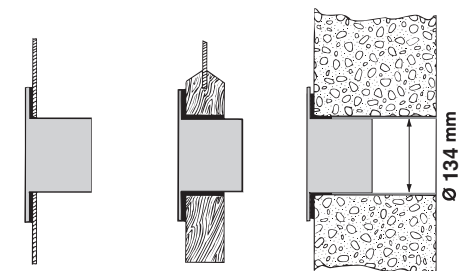
Länge und Biegungen des Luftschlauchs minimieren, damit mögliche Verengungen vermieden werden können.

KLIMATISIERUNG MIT FESTINSTALLATION

Wenn gewünscht, kann das Gerät auch nur zeitweilig fest installiert werden. Wobei die in der Abbildung angegebenen Abstände beachtet werden müssen.

In diesem Fall muss:

- Eine Öffnung (Ø134 mm) in eine an den Außenbereich angrenzende Wand oder durch die Scheibe eines Fensters bohren. Dabei die Höhenabstände (siehe Abb. 9) und die in untenstehenden Abbildung angegebenen Abmessungen der Öffnung halten.



in der
Fensterscheibe

im Holzsockel
der Balkontür

in der Wand: es
wird empfohlen,
den Bereich
der Wand mit
geeignetem
Material zu
isolieren

Länge und Biegungen des Luftschlauchs minimieren, damit mögliche Verengungen vermieden werden können.

- Den als Zubehörteil mitgelieferten Flansch **B1** anbringen.
- Das Verbindungsstück **B3** zur entsprechenden **Einstecköffnung des Abluftschlauchs A7** bringen, der sich an der Rückseite des Geräts befindet (siehe Abb. 1).
- Das Zubehör für die Mauermontage **B4** an den Abluftschlauch **B2** schrauben. Wenn notwendig, das andere Verbindungsstück **B3** vom Abluftschlauch **B2** durch Abschrauben entfernen (Abb. 10).
- Den Schlauch am Gerät anschrauben.
- Das Schlauchende **B2** am Flansch **B1**, wie in der Abb. 9 gezeigt, anbringen.

Wann immer der Schlauch **B2** nicht aufgesetzt ist, kann die Öffnung mit der Abdeckung des Flansch **B1** verschlossen werden.

NOTA: Für nur zeitweilig fest installierte Geräte wird empfohlen, eine Tür leicht geöffnet zu lassen (auch nur 1 cm), um den notwendige Luftzirkulation gewährleisten zu können.

BEDIENFELD

Beschreibung des Bedienfeldes (Siehe S. 4 - C)

- C1** Taste **ON/STANDBY** (ein-/ausgeschaltet)
- C2** Funktionswahltaste **MODE** (Klimatisierung, Entfeuchtung, Belüftung)
- C3** Taste zur Temperaturerhöhung
- C4** Taste zur Temperatursenkung
- C5** Wahltaste der Belüftungsgeschwindigkeit (MIN/MED/MAX/AUTO)
- C6** Anzeige des Zustands REAL FEEL
- C7** Symbol Klimatisierung
- C8** Symbol Entfeuchtung
- C9** Symbol Belüftung
- C10** Symbol Timer
- C11** Symbol Alarm
- C12** Symbol Schwinger
- C13** Symbol SILENT
- C14** Eingestellte Temperaturen, programmierte Ein-/Ausschaltzeiten
- C15** Anzeige der Belüftungsgeschwindigkeit
- C16** Stundenanzeige des Timers
- C17** Anzeige der gewählten Einheit der Temperatur

Anmerkung: Wurde die Tastatur einige Sekunden lang benutzt, senkt sich die Lichtstärke des Displays automatisch und wird in den folgenden Minuten weiter gesenkt.

FUNKTIONSSTEUERUNG ÜBER BEDIENFELD

EINSCHALTEN UND AUSSCHALTEN DES GERÄTS (Abb. 11)

Den Stecker in die Steckdose stecken. Auf dem Display erscheinen zwei Linien zur Anzeige, dass das Gerät sich im Standby befindet.

Die Taste  (**C1**) berühren, um das Gerät einzuschalten. Die Klappe A1 wird nach ein paar Sekunden geöffnet.

Beim Einschalten des Geräts wird dieses mit der Funktion gestartet, die beim letzten Ausschalten aktiviert war.

ANMERKUNG: Im Verlauf des Einschaltvorgangs schalten sich die Tasten und nach einigen Minuten aus und das Licht des Displays wird schwächer, um den Energieverbrauch zu senken.

Um das Gerät komplett auszuschalten, die Taste  berühren und danach den Stecker herausziehen.

ANMERKUNG: Die Klimaanlage niemals ausschalten, indem der Stecker herausgezogen wird, sondern indem das Gerät in den Standby-Modus gestellt wird. Hierfür ist die Taste zu drücken  und ein paar Minuten zu warten, bevor der Stecker herausgezogen wird: Nur so ermöglicht das Gerät die Durchführung eines Zyklus zur Prüfung des Betriebszustands.

KLIMATISIERUNGSMODUS (Abb. 12)

Ist ideal für die warme und schwüle Jahreszeit, in der Räume gleichzeitig gekühlt und entfeuchtet werden müssen.

Um diesen Betriebsmodus ordnungsgemäß einzustellen:

- Wiederholt die **MODE-Taste** berühren, bis das Symbol der Klimatisierung erscheint: das Display zeigt die gewünschte Temperatur an.
- Um die Temperatur zu verändern und die gewünschte einzustellen, die Taste **+** (**C3**) oder **-** (**C5**) berühren.
- Durch Berühren der Taste  wird die gewünschte Belüftungsgeschwindigkeit ausgewählt.

Die einzustellenden Geschwindigkeiten sind:

 **Minimale Geschwindigkeit:** falls maximale Stille gewünscht wird.

 **Mittlere Geschwindigkeit:** wenn der Lärmpegel gedämpft sein und dennoch ein komfortables Raumklima geschaffen werden soll.

 **Maximale Geschwindigkeit:** wenn die gewünschte Temperatur so schnell wie möglich erreicht werden soll.

 **AUTO** Das Gerät wählt je nach ausgewählter Temperatur und Raumbedingungen automatisch die beste Belüftungsgeschwindigkeit

Die für die Sommerzeit am besten geeigneten Temperaturen liegen

zwischen 24°C und 27°C. Es wird dennoch davon abgeraten, Temperaturen einzustellen, die stark unter den Außentemperaturen liegen.

ENTFEUCHTUNGSMODUS (Abb. 13)

Ist ideal, um die Feuchtigkeit im Räumen (im Frühjahr/Herbst, in feuchten Räumen, Regenzeiten etc.) zu senken.

Für diesen Gebrauch muss das Gerät genauso vorbereitet sein wie für den Betriebsmodus der Klimatisierung, d. h. der Abluftschlauch (B2) muss am Gerät angebracht sein, damit die Feuchtigkeit nach außen geführt werden kann.

Um diesen Betriebsmodus ordnungsgemäß einzustellen:

- Wird die Taste **MODE** wiederholt berührt, erscheint das Symbol der Entfeuchtung.

BELÜFTUNGSMODUS (Abb. 14)

Bei diesem Betriebsmodus muss der Abluftschlauch (B2) nicht an das Gerät angebracht werden.

Um diesen Betriebsmodus ordnungsgemäß einzustellen:

- Wird die Taste **MODE** wiederholt berührt, erscheint das Symbol der Belüftung .
- Durch Berühren der Taste  wird die gewünschte Belüftungsgeschwindigkeit ausgewählt.

Die einzustellenden Geschwindigkeiten sind:

 **Minimale Geschwindigkeit:** falls maximale Stille gewünscht wird.

 **Mittlere Geschwindigkeit:** wenn der Lärmpegel gedämpft sein und der Raum dennoch ausreichend belüftet werden soll.

 **Maximale Geschwindigkeit:** um die maximale Belüftungsleistung zu erhalten.

EINHEIT DER TEMPERATUR AUSWÄHLEN (Abb. 15)

Die Temperatur kann in °C oder °F angezeigt werden.

Zur Änderung der Temperatureinheit, drücken Sie gleichzeitig für ca. 10 Sek. die "+" und "-" Taste auf dem Bedienfeld.

BETRIEB NUR DURCH FERNSTEUERUNG AKTIVIERBAR (Siehe S. 4 - D)

FUNKTION (Abb. 16)

REAL FEEL ist Technik von De'Longhi, die gleichzeitig die Regulierung der relativen Feuchtigkeit und der Temperatur steuert, von denen beide das Wohlfühl-Raumklima abhängt.

Im Vergleich zum traditionellen Betriebsmodus der Klimatisierung erhält REAL FEEL die Wohlfühlbedingungen aufrecht, indem der Betrieb des Kompressors und die Belüftungsgeschwindigkeit automatisch reguliert werden.

Zur Aktivierung der Funktion ist die Taste  (D5) der Fernsteuerung zu drücken.

Die Statusanzeige "REAL FEEL" (C6) wird für ca. 1 Min. in weißem Licht beleuchtet, um anzuzeigen, dass das Gerät die Umgebungsbedingungen prüft. Nach Anlauf dieser Zeit ändert die Statusanzeige für "REAL FEEL" (C9) die Farbe, wenn sich dem Wohlfühl-Raumklima angenähert wird (siehe nachstehende Grafik).

 **ORANGENES LICHT:** Umweltbedingungen weit von Wohlfühlbedingungen entfernt

 **GRÜNES LICHT:** Zufriedenstellende Umgebungsbedingungen für die meisten Menschen, den optimalen Bedingungen am nächsten

 **BLAUES LICHT:** Optimale Umgebungsbedingungen
Perfect!

Wichtige Anmerkung:

- Das Wohlfühl-Raumklima ist ein subjektiver Zustand und wird daher wird das Raumklima von Personen unterschiedlich wahrgenommen.
- Bei besonders extreme Klimabedingungen (sehr große Räume, hohe Außentemperatur oder -feuchtigkeit, schlechte Isolierung des Raum, hohe Personenzahl oder starke Wärmelasten im Raum, starke Sonneneinstrahlung etc.) kann es vorkommen, dass das Gerät nicht in der Lage ist, das Wohlfühl-Raumklima zu erreichen.

SILENT FUNCTION

(aktivierbar nur im Klimatisierungsmodus) (Abb. 17)

Durch Aktivierung dieser Funktion im Klimatisierungsmodus, wird der Lärm des Gerätes reduziert.

Zur Aktivierung der Funktion ist die Taste  (D6) der Fernsteuerung zu drücken.

Auf dem Display erscheint die entsprechende Kontrollleuchte (C13).

PROGRAMMIERUNG DES TIMERS (Abb. 18)

Mithilfe des Timers kann ein verzögertes Ein- oder Ausschalten des Geräts eingestellt werden. Dank dieser Funktion wird die Verschwendung von Energie vermieden und gleichzeitig werden die Betriebszeiten optimiert.

Verzögertes Einschalten programmieren

- Den Stecker in die Steckdose stecken und das Gerät in den Standby bringen.
- Die Timer-Taste (D8) drücken: das Symbol Timer (C10) und die Uhrzeit werden eingeschaltet.
- Über die Taste + (D2.2) oder - (D2.1) die Anzahl der Stun-

den einstellen, nach deren Ablauf das Gerät sich einschalten soll.

- Einige Sekunden nach der Programmierung des Timers wird die Einstellung übernommen, das Symbol des Timers bleibt eingeschaltet und die Anzeige des Displays kehrt zur normalen Anzeige im Standby zurück.

Nach Ablauf der eingestellten Zeit, schaltet sich das Gerät von selber ein und beginnt, in demselben Betriebsmodus wie zuvor eingestellt zu arbeiten.

Das Einschalten kann innerhalb eines Zeitraum von 24 Stunden danach programmiert werden.

Um die Programmierung des Timers zu löschen, zweimal die Taste Timer (D8) drücken. Das Symbol Timer (C10) schaltet sich aus.

Verzögertes Ausschalten programmieren

- Das verzögerte Ausschalten des Geräts kann programmiert werden, während dieses in einem beliebigen Betriebsmodus eingeschaltet ist.
- Die Timer-Taste (D8) drücken: das Symbol Timer (C10) und die Uhrzeit werden eingeschaltet.
- Mithilfe der Tasten + (D2.2) oder - (D2.1) die Anzahl der Stunden, nach deren Ablauf sich die Maschine ausschalten soll.
- Einige Sekunden nach der Programmierung des Timers wird die Einstellung übernommen, das Display zeigt wieder den Betriebsmodus an und das Symbol des Timers bleibt eingeschaltet.

Nach Ablauf der eingestellten Zeit stellt sich die Klimaanlage in Stand-by.

Um die Programmierung des Timers zu löschen, zweimal die Taste Timer (D8) berühren. Das Symbol für Timer (C10) schaltet sich aus.

BETRIEB MIT FERNSTEUERUNG

(Siehe S. 4 - D)

- Die Fernbedienung auf den Empfänger (A11) des Klimageräts richten. Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät darf maximal 5 Meter betragen (ohne Hindernisse zwischen Fernbedienung und Empfänger), Abbildung 19.
- Mit der Fernbedienung muss vorsichtig umgegangen werden. Diese darf nicht herunterfallen, keiner direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt oder in der Nähe von Wärmequellen aufbewahrt werden.

BESCHREIBUNG DER FERNBEDIENUNG

D1) Taste "ON/STANDBY"

D2.1) Taste zum Erhöhen/Senken der Temperatur / programmierten Betriebsdauer

D2.2) Taste zum Erhöhen/programmierten Betriebsdauer

D3) Taste zur Auswahl der Funktionen **MODUS**

D4) Wahl taste der Belüftungsgeschwindigkeit ()

D5) Wahl taste der Funktion **REAL FEEL**

D6) Wahl taste der Funktion **SILENT**

D7) Taste **SCHWINGER** (Bewegung der Klappe des Gitters)

D8) Taste **TIMER**

TASTE SCHWINGER

Die SCHWINGER-Taste (D7) ermöglicht es, die Klappe des Gitters in Schwingung zu bringen, sodass sich die Luft gleichmäßig in der Umgebung verteilt.

Durch einmaliges Drücken der SCHWINGER-Taste beginnt die Klappe sich abwechselnd vorwärts und rückwärts zu bewegen. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Klappe in der Position gehalten, in der sie sich befindet.

Beim erneuten Druck beginnt sie sich wieder vor und zurück zu bewegen.

Beim Ausschalten des Geräts wird die Klappe geschlossen, unabhängig von der Position, in der sie sich befindet.

ANMERKUNG: um Schäden an den internen Mechanismen zu vermeiden, sollte die Klappe nicht von Hand bewegt werden.

EINSETZEN UND AUSTAUSCH DER BATTERIEN

- Die Abdeckung an der Rückseite der Fernbedienung entfernen.
- Zwei Batterien LR03 "AAA" mit 1,5V einlegen und dabei auf die richtige Position achten (siehe Angabe im Batteriefach). Sind die Batterien aufgebraucht, müssen diese durch neue Batterien von selben Typ ersetzt werden.
- Die Abdeckung wieder anbringen.

Soll die Fernbedienung ersetzt oder entsorgt werden, müssen die Batterien entfernt sowie gemäß der geltenden Gesetzgebung entsorgt werden, da diese umweltschädlich sind. Es dürfen keine Alkalibatterien mit Standardbatterien (Zink-Karbon) oder Akkus (Nickel-Kadmium) zusammen nutzen. Batterien dürfen nicht ins Feuer geworfen werden, da diese explodieren und gefährliche Flüssigkeiten verlieren können.

EIN- UND AUSSCHALTEN DES GERÄTS

- Den Stecker in die Steckdose stecken.
- Die Taste  (D1) der Fernbedienung drücken. (Beim Einschalten des Klimageräts wird dieses mit der Funktion gestartet, die beim letzten Ausschalten aktiviert war.)
- Um das Gerät auszuschalten, die Taste  (D1) der Fernbedienung drücken und danach den Stecker herausziehen.

ANMERKUNG: Die Klimaanlage niemals ausschalten, indem der Stecker direkt herausgezogen wird, sondern die Taste  drücken und ein paar Minuten warten, bevor der Stecker herausgezogen wird: Nur so ermöglicht das Gerät die Durchführung eines Zyklus zur Prüfung des Betriebszustands.

BETRIEBSMODUS AUSWÄHLEN

Die auf der Fernbedienung verfügbaren Eingaben entsprechen denen des Bedienfelds des Geräts (C). Siehe daher die in den vorangegangenen Kapiteln aufgeführten Anweisungen.

ANMERKUNG: Die besonderen Funktionen der Tasten D5-D6-D7-D8 lassen sich nur durch Fernsteuerung aktivieren und deaktivieren.

RATSCHLÄGE

Nachfolgend werden einige Hinweise für eine optimale Leistungsfähigkeit des Klimageräts gegeben.

- Fenster und Türen des Raums schließen, der klimatisiert werden soll (Abb. 20). Einzige Ausnahme, wenn die Installation über ein Loch in der Wand erfolgt. In diesem Fall wird geraten, einen Tür oder ein Fenster einen Spalt weit geöffnet zu lassen, um die Zirkulation der Luft gewährleisten zu können.
- Das Gerät darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit (z. B. Waschräume) eingesetzt werden.
- Den Raum vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, indem Gardinen zugezogen und/oder Rollläden teilweise heruntergelassen werden, um den Verbrauch des Geräts so gering wie möglich zu halten (Abb. 21).
- Das Gerät darf nicht im Außenbereich benutzt werden.
- Sicherstellen, dass sich im Raum keine Wärmequellen befinden.
- Kontrollieren, dass das Klimagerät "eben" positioniert ist.
- Es dürfen keine Gegenstände auf dem Klimagerät abgelegt werden (Abb. 22).
- Die Luftöffnungen dürfen nicht abgedeckt werden.

REINIGUNG

Vor jeder Reinigung oder Wartung das Gerät über die Taste  ausschalten.

Danach den Stecker aus der Steckdose ziehen.

REINIGUNG DES GERÄTS

Es wird geraten, das Gerät mit einem feuchten Tuch zu reinigen und danach mit einem trockenen Tuch abzutrocknen.

Aus Sicherheitsgründen darf das Klimagerät nicht mit Wasser gereinigt werden.

Vorsichtsmaßnahme

Für die Reinigung darf kein Benzin, Alkohol oder Lösungsmittel verwendet werden. Es dürfen keine Insektenvernichtungsmittel oder Ähnliches aufgesprüht werden.

REINIGUNG DER LUFTFILTER UND SILBERIONENFILTER

(nur bei ausgewählten Modellen)

Um die Leistungsfähigkeit des Klimageräts unverändert zu erhalten, wird empfohlen den Staubfilter nach jeder Betriebswoche zu reinigen. Der Filter ist in Übereinstimmung mit dem Ansauggitter angebracht. Das Gitter entfernen, um auf den Filter zugreifen zu können.

Für die Reinigung des Filter muss dieser herausgenommen werden, wie in der Abbildung 23-24 gezeigt. Mit einem Staubsauger den Staub vom Filter entfernen. Ist dieser sehr schmutzig, in lauwarmes Wasser tauchen und mehrere Male ausspülen. Die Wassertemperatur muss unter 40° C liegen.

Nach der Reinigung den Filter trocknen.

Den Filter wieder in die entsprechende Halterung setzen.

Falls vorhanden, halten die Silberionenfilter nicht nur Staubpartikel zurück, sondern verfügen zudem über eine effiziente antibakterielle Wirkung. Zudem reduziert er erheblich weitere Reizstoffe wie Pollen und Sporen.

Der Filter wird mit kleinen Partikeln aus Silber behandelt (mit einer Größe eines Millionstel Millimeters), die im Kontakt mit Bakterien oder Sporen in der Lage sind, deren Vermehrung zu blockieren und somit die Zerstörung zu bewirken.

KONTROLLE ZU SAISONBEGINN

Kontrollieren, dass das Versorgungskabel und die Steckdose sich im ordnungsgemäßen Zustand befinden und sicherstellen, dass die Erdung leistungsfähig ist. Die Anweisungen zur Installation genau einhalten.

EINGRIFFE AM SAISONENDE

Den Kreislauf vollständig ausleeren und die Abdeckung außen am Drainageschlauch entfernen, indem dieser entgegen Uhrzeigersinn abgedreht werden. Danach die Abdeckung innen entfernen (Abbildung 25).

Das restliche Wasser vollständig in eine Wanne abfließen lassen. Nach der völligen Entleerung die Abdeckungen wieder anbringen und dabei darauf achten, diese gut zu schließen. Fahren Sie mit der Reinigung des Filters fort, wie zuvor angezeigt: Der Filter muss vor dem Austausch komplett trocken sein.

Der Transport, das Abfüllen, die Reinigung, die Wiederverwertung und die Entsorgung des Kühlmittel darf nur über Kundendienstzentren erfolgen, die von der Herstellerfirma dafür autorisierte wurden. Die Entsorgung des Geräts darf ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden, das dazu von der Herstellerfirma autorisiert wurde.

EIGENDIAGNOSE

Das Gerät ist mit einem Eigendiagnosesystem ausgestattet, das jede Funktionsstörung erkennt. Fehlermeldungen werden auf dem Display des Gerätes angezeigt.

ERSCHEINT AUF DEM DISPLAY	ERSCHEINT AUF DEM DISPLAY	ERSCHEINT AUF DEM DISPLAY
„Low Temperature“ (Frostschutz) IST FOLGENDES ZU TUN: Das Gerät ist mit einer Abtauvorrichtung ausgestattet, welche die übermäßige Bildung von Eis verhindert. Das Gerät nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, nachdem das Abtauen abgeschlossen wurde.	„High Level“ (Innenwanne voll) IST FOLGENDES ZU TUN: Die Sicherheitsinnenwanne leeren, wobei die Angaben im Abschnitt „EINGRIFFE AM SAISONENDE“ befolgt werden müssen. Treten Störungen auf, muss sich an das nächste Kundendienstzentrum gewandt werden.	„Probe Failure“ (Fühler beschädigt) Fehler 1 Fehler 2 IST FOLGENDES ZU TUN: Erscheint dieser Schriftzug, muss sich an das nächste Kundendienstzentrum gewandt werden.

SOLLTEN STÖRUNGEN AUFTRETEN

Zunächst folgende Punkte prüfen, bevor das nächste autorisierte Kundendienstzentrum kontaktiert wird.

PROBLEME	URSACHEN	LÖSUNGEN
Klimagerät schaltet sich nicht ein	Stecker ist nicht in der Steckdose	Stecker in Steckdose einführen
	Keine Stromversorgung	Warten
	Interne Schutzvorrichtung hat eingegriffen	Kundendienst verständigen
Klimagerät nimmt den Betrieb für kurze Zeit auf	Ablassschlauch ist verengt oder geknickt	Abluftschlauch richtig positionieren und dabei die Länge und Biegungen soweit wie möglich begrenzen, um Verengungen zu vermeiden
	Eine Verstopfung verhindert die Abgabe der Luft nach draußen	Verstopfung finden und entfernen, welche die Abgabe der Luft nach draußen behindert
Klimagerät ist in Betrieb aber der Raum wird nicht gekühlt	Fenster, Türen, Vorhänge geöffnet	Fenster, Türen und Vorhänge schließen und dabei die zuvor aufgeführten „Vorschläge für einen korrekten Gebrauch“ beachten
	Im Raum befindet sich eine Wärmequelle (Ofen, Fön etc.)	Wärmequelle entfernen
	Abluftschlauch hat sich vom Gerät gelöst	Abluftschlauch an der Einstecköffnung an der Rückseite des Geräts (Abb. 1) befestigen
	Staubfilter sind verstopft	Reinigung oder Austausch der Filter, wie zuvor beschrieben, vornehmen
	Die technischen Eigenschaften des Geräts sind nicht zum Klimatisieren des Raums geeignet, in dem dieses aufgestellt ist	
Während des Betriebs entsteht ein unangenehmer Geruch im Raum	Staubfilter ist verstopft	Reinigung oder Austausch des Filters, wie zuvor beschrieben, vornehmen
Bis nach 3 Minuten nach Start nimmt das Klimagerät seinen Betrieb nicht auf	Zum Schutz des Kompressors wurde eine Vorrichtungen eingebaut, welche das Einschalten um 3 Minuten nach dem Start verzögert	Es muss gewartet werden, da diese Zeitspanne Teil des normalen Funktionsweise ist
Auf dem Display des Geräts erscheint das Symbol  mit einer der folgenden Schriftzüge: HL/PF/FI/F2	Das Gerät ist mit einem Eigendiagnosesystem ausgestattet, das jede Funktionsstörung erkennt	Siehe Kapitel EIGENDIAGNOSE